

# G e s e t z s a m m l u n g

für das

Königreich Sachsen.

15.

## 22.) Valuations-Tablelle

der

in den Königlich Sächsischen Landen Cours habenden Münzsorten, wornach sich von jetzt an, bis zu ergehender anderer Anordnung, Jedermann, Inhafts des Münz-Edicts vom 14ten May 1763, zu richten hat.

### A. Der Silber-Münzsorten.

I. Conventionsmäßige, gleich den Churfürstl. und Königl. Sächs. conventionsmäßig ausgeprägten.

#### a) Conventionsmäßige Speciessthaler.

Kaisert. und Kaiserl. Königl. auch Kaiserl. Oesterreichische,  
Königl. Preussische, mit der Umschrift: Tsch ein eine feine Mark, von 1794 und 1795,  
Churfürstl. und Königl. Baiertische,  
Herzogt. Churfürstl. und Königl. Württembergische,  
Königl. Westphälische,  
Fürstl. und Churfürstl. Salzburgische,  
Fürstl. und Großherzogt. Würzburgische,  
Großherzogt. Frankfurthische,  
Herzogt. Sachsen-Weimar- und Eisenachische,  
Herzogt. Sachsen-Wechsische von 1764,  
Herzogt. Sachsen-Coburg-Saalfeldische von 1764 und 1765,  
Markgräf. Anspachische,  
Fürstl. Schwarzburg-Sondershausensche von 1764,  
Bischöfl. Hamburg- und Würzburgische,  
Größt. Stollbergische,  
Stadt Regensburg-, Augsburg- und Nürnbergische.

	tbl.	gr.	pf.
}	1	8	